



**Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin**

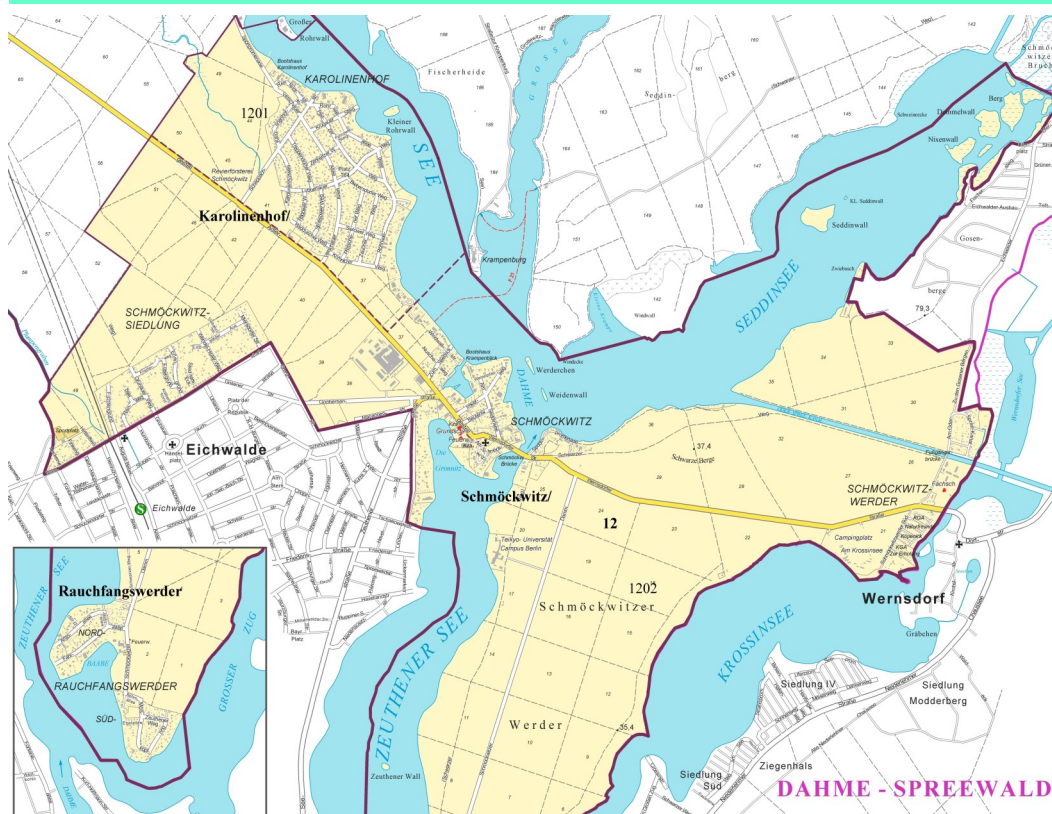
**Jugendamt**

**Bezirksregion**

**Schmöckwitz/ Karolinenhof/ Rauchfangswerder (090312)**



## Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion in Bezug auf Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit



Quelle: BA TK, Verm A,  
2017  
Ausschnitt Bezirkskarte -  
LOR Grenzen Senat

### Kurzporträt der Bezirksregion—stadträumliche Struktur

Die Bezirksregion ist durch siedlungstypische ein- bis max. zweigeschossige Baugebiete geprägt. Der historische Siedlungskern Schmöckwitz hat bis heute seinen dörflichen Charakter erhalten und steht als Ensemble unter Denkmalschutz. Entlang der Gewässerufer finden sich Wassersport- und Freizeitnutzungen. Durch seine Wald- und Wasserlage ist die BZR ein bekanntes Naherholungsziel. So sind im Schmöckwitzer Werder neben Kleingartenanlagen auch zwei Zelt-/bzw. Campingplätze (Zeuthen I, Am Krossinsee) beheimatet. Das ehemalige Reifenwerk Schmöckwitz wird derzeit renaturiert.

Die BZR ist umschlossen von Wald und Wasser (u.a. Langer See, Seddinsee, Zeuthener See, Großer Zug und Krossinsee). Die Aufenthaltsqualität kann als gut eingeschätzt werden, eingeschränkt durch teilweise erhebliche Lärmbelastungen durch Flugverkehr. Es bestehen Defizite bei der Funktionalität und Attraktivität des Straßenraumes v.a. im historischen Siedlungskern Schmöckwitz. Mit der Erneuerung der Fußgängerbrücke über den Oder-Spree-Kanal erfolgt die Sicherung der Verbindung nach Müggelheim. Wandermöglichkeiten bietet der Schmöckwitzer Forst.

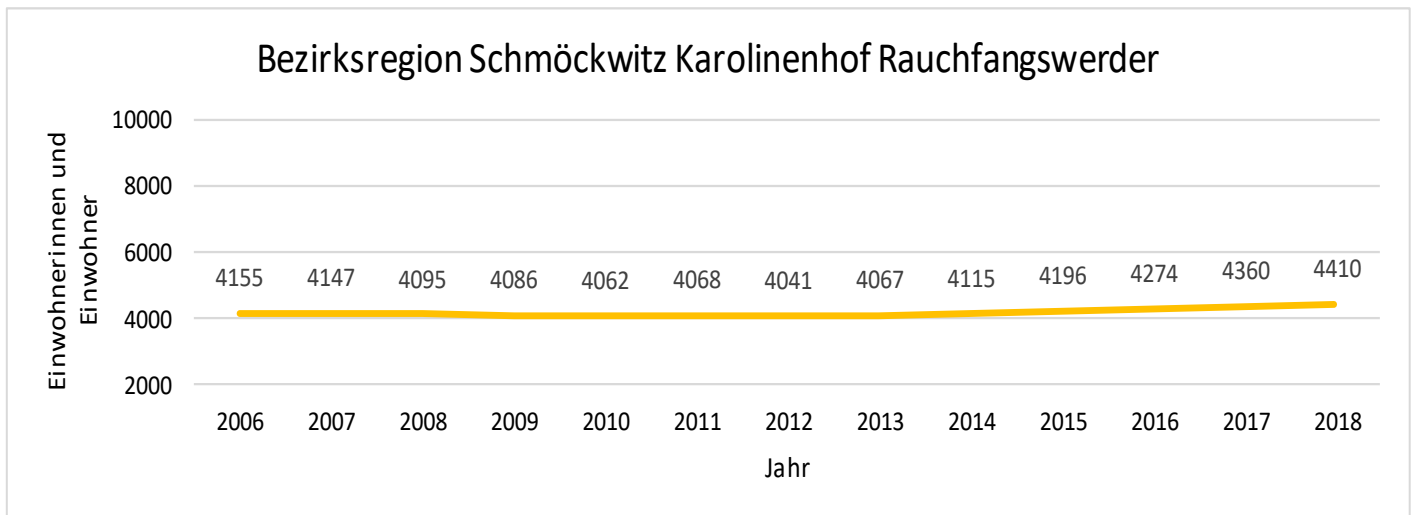
Die Anbindung durch den ÖPNV erfolgt über die Traminie 68, die „Schmöckwitz-Grünauer Uferbahn“, die wohl landschaftlich schönste Strecke der BVG. Buslinien verbinden die BZR bis nach Rauchfangswerder, zu den umliegenden Gemeinden sowie zum Flughafen BER. Zudem gibt es eine Fährverbindung von Schmöckwitz nach Müggelheim (Krampenbug und Große Krampe).

Das Adlergestell (B 96) stellt die Verbindung zum Stadtzentrum und dem Umland her. Der Umbau der Grünauer Schleife /B 96 a soll v.a. die verkehrliche Erreichbarkeit für Grünau, Schmöckwitz sichern. Die Radverkehrsinfrastruktur weist z.T. noch Defizite auf.

## Demografische Struktur und Entwicklung

Entwicklung der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr		Veränderung zu vor 5 Jahren		Veränderung zu vor 10 Jahren	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
SW/KH/RFW	4.410	50	1,1	343	8,4	315	7,7
Treptow-Köpenick	269.775	4.776	1,8	23.824	9,7	33.697	14,3
Berlin	3.748.148	36.218	1,0	230.724	6,6	385.306	11,5



Die Bezirksregion hatte am 31.12.2018 insgesamt 4410 Einwohnerinnen und Einwohner und ist damit die Bezirksregion, in welcher mit Abstand am wenigsten Menschen im Bezirk leben. In den vergangenen 5 Jahren gab es mit 343 Personen einen Bevölkerungszuwachs von 8,4 %, was prozentual unter dem Durchschnitt des Bezirk liegt. Über einen Zeitraum von zehn Jahren hat sich die Einwohnerzahl um 315 Personen bzw. 7,7 % erhöht, was einen Wert im unteren Mittelfeld im Vergleich der Bezirksregionen darstellt. Der prozentuale Anteil der 0-u.18-Jährigen (15,9 %) liegt leicht über dem bezirklichen Mittel, absolut leben in der Bezirksregion im Vergleich die wenigsten Kinder und Jugendlichen (702).

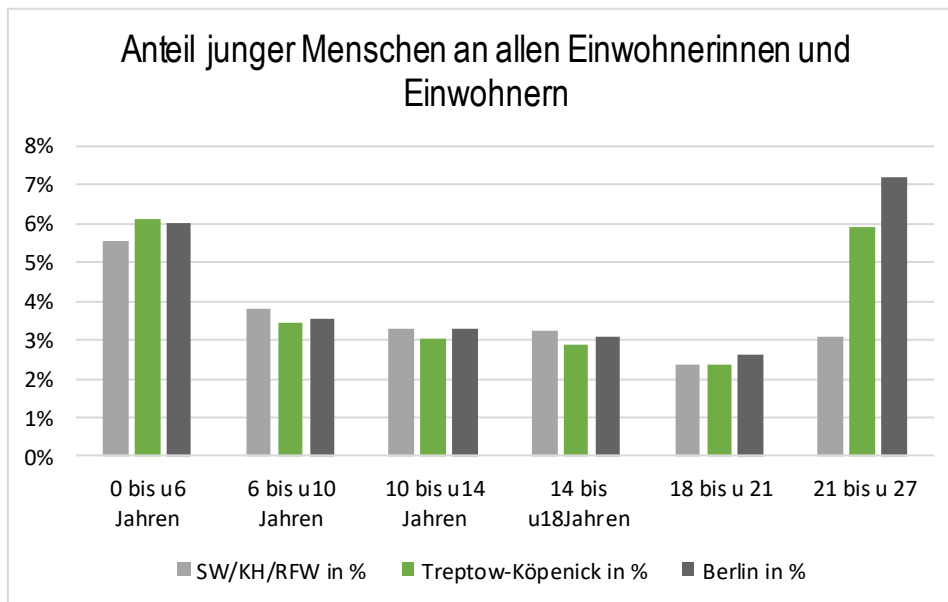
Altersstruktur der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018 absolut	davon 0 bis u18 Jahre		davon 18 bis u65 Jahren		davon 65 Jahre und älter	
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
SW/KH/RFW	4.410	702	15,9	2.533	57,4	1.175	26,6
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	168.228	62,4	59.906	22,2
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	2.435.874	65,0	715.385	19,1

## Demografische Struktur und Entwicklung

Anteil verschiedener Altersgruppen an allen EW in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

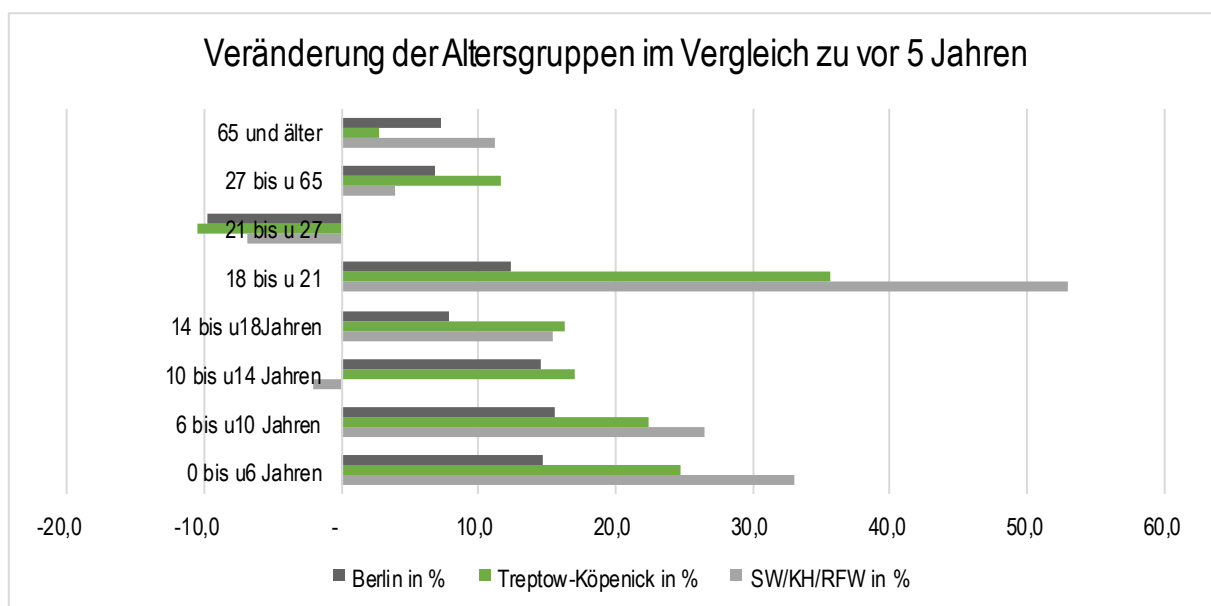
Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								EW Gesamt
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	
SW/KH/ RFW	absolut	246	167	146	143	104	135	2.294	1.175	4.410
		6%	4%	3%	3%	2%	3%	52%	27%	100%
Treptow- Köpenick	absolut	16.450	9.275	8.194	7.722	6.391	15.922	145.915	59.906	269.775
		6%	3%	3%	3%	2%	6%	54%	22%	100%
Berlin	absolut	224.611	133.680	123.430	115.168	98.529	270.606	2.066.739	715.385	3.748.148
		6%	4%	3%	3%	3%	7%	55%	19%	100%



## Demografische Struktur und Entwicklung

### Veränderung der Altersgruppen im Vergleich zu vor 5 Jahren (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								EW Gesamt
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	
SW/KH/ RFW	absolut	61	35	-3	19	36	-10	87	118	343
	in %	33,0	26,5	-2,0	15,3	52,9	-6,9	3,9	11,2	8,4
Treptow- Köpenick	absolut	3.267	1.692	1.189	1.083	1.680	-1.865	15.153	1.625	23.824
	in %	24,8	22,3	17,0	16,3	35,7	-10,5	11,6	2,8	9,7
Berlin	absolut	28.676	18.027	15.692	8.286	10.815	-29.646	130.328	48.546	230.724
	in %	14,6	15,6	14,6	7,8	12,3	-9,9	6,7	7,3	6,6



Die Bezirksregion ist im Vergleich des Altersdurchschnitts der Bezirksregionen eine eher ältere Bezirksregion. Der Anteil der Altersgruppe von Menschen ab 65 und älter liegt deutlich über dem Durchschnitt des Bezirks.

Die Bezirksregion ist in den letzten 5 Jahren in den Altersgruppen der Kinder bis unter 10 Jahren anteilig deutlich über dem Durchschnitt des Bezirks gewachsen. Vor allem der Anteil der 0-u-6-Jährigen liegt mit einem Zuwachs von 33% deutlich über dem anteiligen Zuwachs des Gesamtbezirks, ist aber auch durch die geringe absolute Anzahl erklärbar. Entgegen des Bezirkstrends hat die Bezirksregion Kinder im Alter von 10 bis unter 14 Jahren anteilig und absolut verloren. Mit einem absoluten Zuwachs von 112 Kindern und Jugendlichen in den letzten 5 Jahren belegt die Bezirksregion den vorletzten Rang im Vergleich der Bezirksregionen.

Bezirksweit hat die Bezirksregion mit 15,9% einen im Vergleich der Bezirksregionen leicht überdurchschnittlichen Anteil an 0 bis unter 18jährigen (Bezirk: 15,5%) an der Gesamtbevölkerung. Mit 702 Kindern und Jugendlichen belegt die Bezirksregion den letzten Rang der Bezirksregionen.

## Demografische Struktur und Entwicklung

### Einwohnerinnen und Einwohner (EW) mit Migrationshintergrund (MH) an allen EW (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am	davon Deutsche ohne MH		davon Deutsche mit MH		davon Ausländerinnen und Ausländer	
	absolut	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
SW/KH/RFW	4.410	3.970	90,0	232	5,3	208	4,7
Treptow-Köpenick	269.775	227.910	84,5	16.614	6,2	25.251	9,4
Berlin	3.748.148	2.471.178	65,9	528.498	14,1	748.472	20,0

Im Bezirk Treptow-Köpenick weist die Bezirksregion Schmöckwitz / Karolinenhof / Rauchfangswerder in ihrer Bevölkerungsstruktur einen im Vergleich zum Gesamtbezirk deutlich unterdurchschnittlichen Anteil an Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländern auf. Insgesamt beträgt der Anteil dieser beiden Bevölkerungsgruppen in der Bezirksregion 10,0% (Gesamtbezirk: 15,6%).

### Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund (MH) (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon EW im Alter von 0 bis unter 18 Jahren		davon Deutsche mit MH + Ausl. u. Ausl. im Alter von 0 bis u18 Jahren		Veränderung des Anteils in %-Punkten zum Vorjahr
	absolut	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an EW in dieser Altersgruppe	
SW/KH/RFW	4.410	702	15,9	133	18,9	0,9
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	10.887	26,1	2,1
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	299.770	50,2	0,9

Der Anteil unter 18-Jähriger mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländer unter 18 Jahren in Schmöckwitz / Karolinenhof / Rauchfangswerder liegt mit 18,9% deutlich unter dem Bezirkswert und dem Wert für Berlin.

## Soziale Situation

### Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an EW im Alter 15 bis unter 65 Jahre <small>Stand 31.12.2017</small>	1.526	57,3	2,9	61,1	52,8
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre <small>Stand 12/2017</small>	55	2,1	-1,4	5,3	6,3

Der Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III liegt mit 2,1% sehr deutlich unter dem Wert für den Gesamtbezirk. Es ist zudem eine leicht positive Tendenz erkennbar, da der Anteil in den letzten 5 Jahren um 1,4% gesunken ist. Es ist ein Anstieg des Anteils an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 2,9% auf 57,3% in den letzten 5 Jahren für die Bezirksregion zu verzeichnen. In dieser Kategorie liegt die Bezirksregion aber deutlich unter dem Wert für den Gesamtbezirk.

### Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohnern der Altersgruppe <small>Stand 12/2017</small>	3	0,9	0,5	3,1	3,8
Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren <small>Stand 12/2017</small>	36	6,5	-	19,6	29,6
Anteil Schüler/-innen nicht deutscher Herkunftssprache an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen in der BZR <small>2017/2018</small>	44	23,5	16,6	17,7	45,5
Anteil Schüler/-innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen <small>2017/2018</small>	48	25,7	18,0	23,9	39,1
Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren <small>Stand 12/2017</small>	20	3,0	-	10,7	13,0

Nach der Datenlage hat sich die soziale Situation von Kindern und Jugendlichen in der Bezirksregion im Vergleich zu vor 5 Jahren auf im Vergleich hohem Niveau und bei geringer Anzahl an Kindern und Jugendlichen etwas verschlechtert. Bei den Arbeitslosen nach SGB II und III unter 25 Jahren ist der Anteil um 0,5% auf 0,9% gestiegen, liegt aber weiterhin deutlich unter dem Wert für den Gesamtbezirk. Bei den Schülerinnen und Schülern, die Anspruch auf Lernmittelkostenbefreiung haben, ist in den vergangenen 5 Jahren eine anteilige Zunahme um 18,0% auf 25,7% zu erkennen. Damit liegt dieser Wert leicht über dem Wert für den Gesamtbezirk.

In der Bezirksregion leben anteilig 6,5% aller unter 15jährigen in Bedarfsgemeinschaften, was der zweitniedrigste Wert im Vergleich aller Bezirksregionen ist.

## Jugendhilfedaten

### Jugendhilfedaten

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohnern im Alter unter 21 Jahren	7	0,9	-0,1	2,8	3,2

Der Anteil von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit Hilfen zur Erziehung liegt deutlich unter dem Bezirkswert (2,8%) und dem Berliner Anteil (3,2%). Der Anteil hat sich in den vergangenen 5 Jahren in der Bezirksregion um 0,1% gesenkt und ist der fünftniedrigste Wert im Vergleich aller Bezirksregionen.

## Bildungssituation

### Bildungssituation

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren <small>Stand: 31.12.2017</small>	179	68,3	4,6	66,5	63,4

68,3% der 0 bis unter 7jährigen werden zum Stichtag 31.12.2017 in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung betreut. Dies liegt deutlich über dem Berliner Anteil (63,4%) und auch über der Betreuungsquote des Bezirks Treptow-Köpenick (66,5%). Der Anteil ist in den vergangenen 5 Jahren um 4,6% gestiegen.

## Soziale Infrastruktur

### Kinder und Jugendliche in Jugendfreizeiteinrichtungen (eigene Erhebung 2019)

\* für Berlin: Alter 6-25 Jahre und AfS BB Stand 31.12.2017

	absolute Zahl	Bezirksregion Versorgungs- quote in %	Veränderung der Quote innerhalb von 5 Jahren	Bezirk Quote in %	Berlin* Quote in %
Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 27 Jahren	-	-	-	6,6	7,4

Einrichtungstyp	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Bemerkungen
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung				
Jugendsozialarbeit				
Familienzentrum				
Schule	Schmöckwitzer Insel-Schule (Grundschule)	Adlergestell 776	Bezirk	Grundschulen
Berufsschule				



## Beschreibung der Angebotssituation für Kinder und Jugendliche

Im Sozialraum Schmöckwitz gibt es kein vom Bezirksamt nach §11 SGB VIII finanziertes Kinder- und Jugendprojekt

Es sind **1 Spielplatz** im SR vorhanden, sowie **1 Grundschule** ohne Schulsozialarbeit, **1 Förderverein** der Grundschule, **Kirchengemeinde**, **12 Sportvereine** und die **Jugendfeuerwehr**.

Der **Förderverein** der Schmöckwitzer Insel- Schule ist eine Gruppe von Eltern und Lehrern, deren Ziel es ist, in Zusammenarbeit mit der Schulleitung die Schule zu unterstützen, um die Lern- und Lehrsituation für die Kinder zu verbessern.

Über Gott und die Welt reden, spielen, kickern, auf Reisen gehen, Krippenspiele schreiben und aufführen, musizieren, singen ...

Das alles und noch vieles mehr ist die **Junge Gemeinde** der evangelischen Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz.

Die **Jugendfeuerwehr** Rauchfangswerder besteht derzeit aus 10 Kameraden/innen. Dazu kommen 8 Mitglieder aus Schmöckwitz/Karolinenhof die in Personalunion mit der Wache Schmöckwitz dort ausgebildet werden.

Übungen und Ausbildung finden an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat jeweils um 18 Uhr auf der Wache Rauchfangswerder statt. Daneben sind sie bei zahlreichen Aktivitäten wie Fußballturnieren, Zeltlagern und lokalen Events unterwegs.

## **Bewertung der Situation für Kinder und Jugendliche**

Wie erwähnt bietet die Bezirksregion durch seine Lage, Wohnverhältnisse und mit der Vielzahl von Sportangeboten Kindern und Jugendlichen gute Freizeitmöglichkeiten und Freiräume zur Aneignung.